

Fehler an der Wohnung (die nicht sie gesucht und gefunden).

Rich. Specht;- mit seiner neuen Freundin Fr. R.;- seit ein paar Tagen von Wanda geschieden. (Er wollte mit Fr. R. zu mir - „als gute Vorbedeutung.“) Sie ist Burgschauspielerin gewesen. - Er ist, nah an 60, wieder glücklich und hoffnungsvoll.

- Verrechnung von Fischer über Buchvertrieb; halbjährig - etwas über 2000 M.;- so auch die beiden vorigen Halbjahre. Meine Einnahmen an allen Büchern also - ges. Werke und circa 30 Einzelausgaben - über 300 M.! monatlich (R. Specht schätzte auf 30.000 sch. jährlich!) - verstimmte mich und machte mich besorgt.-

Nm. Romanfeile.-

Z. N. Dr. Horovitz und Dr. Goldscheider. Las viel aphoristisches, längeres vor.- Anmerkungen Dr. G.s zu den veröffentlichten; sehr klug, mit starkem Sprachgefühl.- Über den Josef-Stoff.

22/7 Vm. R. L. Behandlung.-

Viola Gabr. Schlesinger;- von der N. Fr. Pr. Benedikt Courage während der gefährlichen Tage; Emil Kläger; der Gerichtsreporter und Theaterrecensent in seiner „Feindschaft“ gegen mich u. s. w.-

Briefe geschrieben, u. a. Lili.

Nm. Roman zu Ende gelesen; ich meine dass er im ganzen gut erzählt ist, seine Qualitäten, allerlei Längen und vielleicht zu viele mattere ja banale Stellen hat. Anfang ist gut, die zweite Hälfte zum Theil sehr gut; am schwächsten manches in der Mitte. Manche „Wiederholung“ ist Kunstmittel, mehr oder weniger absichtsvoll. Die seelische Haltung einheitlicher als die geistige.

N. d. N. kam H. K. und ass noch in meinem Zimmer; erzählte mir von einem „Abenteurer“, und hatte ihren aufrichtig-lügenhaften Tag. Das Gewitter wirkte wieder fast pathologisch stark auf sie.

23/7 Dictirt (Brief).-

Dr. E. Müller;- wegen Verfilmung Ltn. Gustl, Lux-Ges.,- gleich Nm. nochmals. Stelle meine Bedingungen.

Nm. aphoristisches.-

Mit C. P. Kino (Sklaven der Roulette)

mit ihr Opernrest., dann Pathéphon.-

Las Hildebrandt Wagner und Nietzsche etc. zu Ende; ein bedeutendes Buch.-

24/7 S. Mit C. P. Auto nach Heiligenkreuz (Kirche) - Baden (grüner Baum zu Mittag) - direct Wien (vor 4).-

Den Nachm. mit Aphor. verbracht. Abendmelancholie - vor allem wegen Lilis Fortsein.